NABU
Landesverband Berlin



Balkonbepflanzung Süd Ausrichtung

Der Südbalkon ist im Sommer wie ein kleiner Urlaub in der Toskana oder der Provence, den ganzen Tag direkte Sonneneinstrahlung. Darum sollten hier auch Pflanzen, die ein mediterranes Klima bevorzugen, zur Geltung kommen. Sie sollten mit extremer Sonne, trockenen, mageren Böden und wenig Wasser zurechtkommen.

Pflanzbeispiele

Pflanzenname	Blütenfarbe	Blühzeit	Höhe
Bergsteinkraut *Alyssum montanum*		März - Mai	5 - 20 cm
Winterheide *Erica carnea*		März - Mai	bis 30 cm
Goldlack *Erysimum cheiri*		Mai - Juni	20 - 60 cm
Dünen-Rose *Rosa pimpinellifolia*		Mai - Juni	bis 150 cm
Sandgrasnelke *Armeria maritima*		Mai - Juli	20 - 40 cm
Pechnelke *Silene viscaria*		Mai - Juli	40 - 50 cm
Gew. Katzenpfötchen *Antennaria dioica*		Mai - Juli	5 - 50 cm
Echte Arnika *Arnica montana*		Mai - August	30 - 60 cm
Alpensteinquendel *Acinos alpinus*		Mai - August	10 - 15 cm
Bergaster *Aster amellus*		August - September	30 - 60 cm
Salbei *Salvia officinalis*		Juni - Juli	bis 80 cm
Blauschwingel *Festuca glauca*		Juni - Juli	bis 25 cm
Heidenelke *Dianthus deltoides*		Juni - August	5 - 15 cm
Dachwurz *Sempervivum tectorum*		Juni - August	bis 15 cm
Mauerpfeffer *Sedum acre*		Juni - August	5 - 10 cm
Rosmarin *Rosmarinus officinalis*		Juni - August	50 - 100 cm
Thymian *Thymus vulgaris*		Juni - September	10 - 40 cm
Schafgarbe *Achillea millefolium*		Juni - Oktober	bis 50 cm
Löwenmaul *Antirrhinum majus*		Juni - Oktober	40 - 50 cm
Lavendel *Lavandula angustifolia*		Juli - August	60 - 100 cm

Ganz bewusst haben wir bei der Auswahl auf heimische/europäische Pflanzen geachtet, auf Insektenfreundlichkeit gesetzt, keine Hybriden gewählt, Mehrjährigkeit berücksichtigt und Pflanzen ohne allzu hohen Pflegeaufwand gelistet. Bei allen Pflanzungen in Töpfen oder Kästen sollten Sie darauf achten, die maximale Größe für Ihre Gegebenheiten zu wählen. Das Wurzelwerk sollte genügend Platz haben. Dadurch kann mehr Wasser gehalten werden und nur wenn der Boden im Winter nicht durchfrieren kann, überstehen die Pflanzen den Winter auf dem Balkon unbeschadet. Spezielle Pflanzerde ist nicht von Nöten, schon gar keine mit Torfanteil! Wenn Sie Ihr Substrat verbessern müssen, nährstoffärmer und durchlässig, oder nährstoffreicher und fett, können Sie das selbst in die Hand nehmen. Entweder durch die Zugabe von Sand und Kies (nährstoffarm), oder die Zugabe von Humus (nährstoffreich). Dies soll nur eine kleine Hilfe für Ihren schönen, naturnahen Balkon sein. Weitaus mehr Pflanzen wären ebenso geeignet. Ansonsten ist es wie mit allem: Ausprobieren, lernen, freuen.